

NGG: Warnstreik bei Suhler Tiefkühlkost

Suhl. Die Frage scheint berechtigt: Mindestlohn als Einheitslohn für alle? Nicht mit dem Landesbezirk Ost der Gewerkschaft Nahrung, Genuss, Gasstätten (NGG). Am Dienstag vor einer Woche protestierten Beschäftigte mittels vierstündigem Warnstreik bei der Firma Suhler Tiefkühlkost, hieß es gleichentags in einer Mitteilung der Lebensmittelgewerkschaft. Motto: »Mindestlohnabstand! Wir haben mehr verdient!« Hintergrund ist die am 22. April 2022 erfolglos über die Bühne gegangene dritte Tarifverhandlungsrunde mit der Unternehmensgruppe MTK. Demnach will die Gegenseite lediglich die Einkommen der unteren Lohngruppen anheben. Facharbeiter, Maschinenführer etwa, sollen hingegen weitgehend leer ausgehen. »Die Beschäftigten sind angetreten, die ungerechte Behandlung sich nicht länger gefallen zu lassen«, wird NGG-Verhandlungsführer Jens Löbel in der Mitteilung zitiert. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/425796.ngg-warnstreik-bei-suhler-tiefkuehlkost.html>